ABE: 53330

Design:

C 25

Radnummer:

C25 8520 34 82S

Daten:

8.5x20"H2 ET34,5LK5/112R66.5

CMS 1338/17

CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. **Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.**

2. **Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.**

3. **Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.**

   Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. **Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.**

   Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. **Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO!**
   Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bilddarstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Gewährleistung

1. **Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.**

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH

St. Leon Rot, im Februar 2021

www.cms-wheels.de

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. **Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.**

2. **Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.**

3. **Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.**

4. **Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.**

5. **Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.**

6. **Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.**

7. **Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.**

8. **Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.**

9. **Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.**

10. **Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.**

11. **WICHTIG!**

    Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

    - **Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.**
    - **Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.**
    - **Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.**
    - **Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.**
    - **Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.**

St. Leon Rot , im Februar 2021 / February 2021

www.cms-wheels.de

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. **Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.**

2. **Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.**

3. **Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.**

4. **Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).**

5. **Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.**

6. **The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.**

7. **Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.**

8. **Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.**

9. **After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.**

10. **Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.**

11. **IMPORTANT!**

    The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

    - **When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.**
    - **Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.**
    - **Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.**
    - **After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.**
    - **After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.**

St. Leon Rot , im Februar 2021 / February 2021

Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE)
National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8½ J x 20 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type of the following approval object

special wheels for passenger cars 8½ J x 20 H2

§22 53330*06

Genehmigungsnummer**: 53330*06**
Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
   Holder of the approval:
   CMS Automotive Trading GmbH
   DE - 68789 St. Leon-Rot

2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
   If applicable, name and address of representative:
   Entfällt
   Not applicable

3. Typbezeichnung:
   Type:
   C25 8520

Genehmigungsnummer: **53330*06**
Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark

Felgengröße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset

§22 53330*06

5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel

6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln

7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
23.07.2025

8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55026721 (7. Ausfertigung)

Genehmigungsnummer: **53330*06**
Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Nach dieser Genehmigung darf das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ nur gemäß
The approval object *„special wheels for passenger cars“* shall only be used in accordance with

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/es of the test report

12 - 28	**1. Ausfertigung**
11	**2. Ausfertigung**
9	**5. Ausfertigung**
5	**6. Ausfertigung**

und unter den dort genannten Bedingungen verwendet werden.
and under the specified conditions mentioned there.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für diese nach §22 StVZO freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for these wheel/tire combinations according to §22 StVZO.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):
Aktualisierung des Verwendungsbereiches
Update of the range of application

Aktualisierung der Ausführungen
Update of the versions

§22 53330*06

Genehmigungsnummer: **53330*06**
Approval number:

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **20.08.2025**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Tag Aldeen Hussein Agha

KRAFTFAHRT-BUNDESAMT 577

Anlagen:
Enclosures:
Gemäß Inhaltsverzeichnis
According to index

§22 53330*06

Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package

Nummer der Genehmigung**: 53330*06**
Approval No.

Ausgabedatum: **25.05.2021**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **20.08.2025**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.: Test report(s) No.:	Datum: Date
55026721 (1. Ausfertigung)	**27.04.2021**
55026721 (2. Ausfertigung)	**16.03.2022**
55026721 (3. Ausfertigung)	**07.02.2023**
55026721 (4. Ausfertigung)	**03.04.2023**
55026721 (5. Ausfertigung)	**21.11.2023**
55026721 (6. Ausfertigung)	**10.08.2024**
55026721 (7. Ausfertigung)	**23.07.2025**

Beschreibungsbogen Nr.: Information document No.:	Datum: Date
C25 8520	**19.04.2021**
C25 8520	**04.02.2025**

Liste der Änderungen: List of modifications:	Datum: Date
Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes **See appendix "List of modifications" of the test report**	

§22 53330*06

Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **53330*06**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 53330

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.
Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.
Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg,** schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

§22 53330*06

Approval No.: **53330*06**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.
Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.
Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16,**
DE-24944 Flensburg.

§22 53330*06

Auftraggeber

CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell C25
Typ C25 8520
Radgröße 8.5Jx20H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
C25 8520 45 56	1338/01 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	45	750	2450	2/2021
C25 8520 45 56E	1338/11 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	45	750	2450	10/2024
C25 8520 45 13	1338/07 CMS / ohne Ring	5/108/65,1	45	750	2450	11/2022
C25 8520 45 13S	1338/10 CMS / ohne Ring	5/108/65,1	45	750	2450	5/2024
C25 8520 30 61SE	1338/13 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	30	925	2450	10/2024
C25 8520 30 61S	1338/03 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	30	925	2450	2/2021
C25 8520 30 82S	1338/09 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	30,1	925	2450	12/2024
C25 8520 34 82SE	1338/17 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	34,5	850	2450	4/2025
C25 8520 38 60S	1338/04 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	38	850	2450	2/2021
C25 8520 38 60SE	1338/14 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	38	850	2450	10/2024
C25 8520 40 60SE	1338/16 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	40	850	2450	4/2025
C25 8520 40 82S	1338/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	40	850	2450	2/2021
C25 8520 40 82SE	1338/15 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	40	850	2450	10/2024
C25 8520 43 91S	1338/06 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	43,1	850	2450	8/2024
C25 8520 43 91S	1338/06 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	43,1	850	2450	8/2024
C25 8520 20 61S	1338/02 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	20	925	2450	2/2021
C25 8520 20 61SE	1338/12 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	20	925	2450	10/2024
C25 8520 29 98S	1338/08 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	29,1	925	2450	12/2024
C25 8520 29 98S	1338/08 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	29,1	925	2450	12/2024
C25 8520 29 98S	1338/08 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	29,1	925	2450	12/2024
C25 8520 30 61SE	1338/13 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	30	925	2450	10/2024
C25 8520 30 61S	1338/03 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	30	925	2450	2/2021
C25 8520 30 82S	1338/09 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	30,1	925	2450	12/2024
C25 8520 30 82S	1338/09 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	30,1	925	2450	12/2024
C25 8520 34 82SE	1338/17 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	34,5	850	2450	4/2025
C25 8520 40 82SE	1338/15 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	40	850	2450	10/2024
C25 8520 40 82S	1338/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	40	850	2450	2/2021
C25 8520 43 91S	1338/06 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	43,1	850	2450	8/2024

Kennzeichnung

KBA-Nummer 53330
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C25 8520 (s.o.)
Radgröße 8.5Jx20H2
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
Gießereikennzeichen CMS
Herstellungsdatum Monat und Jahr

§22 53330*06

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
C25 8520 45 56	5/108/63,4	45	750	2450	FE	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 45 13	5/108/65,1	45	750	2450	FE	12/2022	TZT Lambsheim
C25 8520 38 60S	5/112/57,1	38	850	2450	FE	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 40 60SE	5/112/57,1	40	850	2450	FE	07/2025	TZT Lambsheim
C25 8520 20 61S	5/112/66,6	20	925	2450	FE	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 29 98S	5/112/66,6	29,1	925	2450	FE	01/2025	TZT Lambsheim
C25 8520 30 61S	5/112/66,6	30	925	2450	FE	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 30 82S	5/112/66,6	30,1	925	2450	FE	01/2025	TZT Lambsheim
C25 8520 35 82SE	5/112/66,6	35,5	850	2450	FE	07/2025	TZT Lambsheim
C25 8520 40 82S	5/112/66,6	40	850	2450	FE	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 43 91S	5/112/66,6	43	850	2450	FE	04/2021	TZT Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste
FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
C25 8520 45 56	5/108/63,4	45	750	225/30R20	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 30 61S	5/112/66,6	30	925	225/30R20	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 43 91S	5/112/66,6	43	850	225/30R20	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 45 13	5/108/65,1	45	750	225/30R20	12/2022	TZT Lambsheim

§22 53330*06

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein-press-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver-fahr-en	Datum	Ort
C25 8520 45 56	5/108/63,4	45	925	285/50R20	FE	04/2021	TZT Lambsheim
C25 8520 30 61S	5/112/66,6	30	925	285/50R20	FE	04/2021	TZT Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste
FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C25 8520 45 56_108/5-ET45 betrug 14,38 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabellen Testdate) durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:
Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

§22 53330*06

Anlagen

Beschreibung	-	19.04.2021
	mit Änderung vom	04.02.2025
Anlage zur Radbeschreibung	C25 8520	19.04.2021
	mit Änderung vom	21.07.2025
Radzeichnung	J 1338 000_E	06.12.2020
	mit Änderung vom	12.03.2025
Radzeichnung	J 1338 001	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 002	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 003	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 004	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 005	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 006_A	02.12.2020
	mit Änderung vom	16.08.2024
Radzeichnung	J 1338 007	12.10.2022
Radzeichnung	J 1338 010_A	26.03.2024
	mit Änderung vom	18.12.2024
Befestigungsmittelzeichnung	-	04.05.2022
Zentrierringzeichnung	-	16.07.2024
	mit Änderung vom	28.05.2025
Nabenkappenzeichnung	-	20.07.2023
Verwendung	Anlage 1-28	
Radzeichnung	J 1338 008_A	02.02.2024
	mit Änderung vom	16.08.2024
Radzeichnung	J 1338 009_A	02.02.2024
	mit Änderung vom	16.08.2024
Radzeichnung	J 1338 011	23.10.2024
Radzeichnung	J 1338 012	23.10.2024
Radzeichnung	J 1338 013	23.10.2024
Radzeichnung	J 1338 014	23.10.2024
Radzeichnung	J 1338 015	23.10.2024
Radzeichnung	J 1338 016	12.03.2025
Radzeichnung	J 1338 017	12.03.2025

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 23. Juli 2025

Pohl

00452100.DOCX

§22 53330*06

Liste der Änderungen

Es wird geändert:
Aktualisierung Radzeichnung
Aktualisierung Radbeschreibung
Aktualisierung Anlage zur Radbeschreibung
Aktualisierung Zentrierringzeichnung
Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:
Neue Radausführung C25 8520 45 56E ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 20 61SE ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 30 61SE ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 38 60SE ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 40 82SE ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 40 60SE ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 34 82SE ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 29 98S ergänzt
Neue Radausführung C25 8520 30 82S ergänzt
Biegeumlaufprüfung Ausführung C25 8520 30 82S ergänzt
Biegeumlaufprüfung Ausführung C25 8520 29 98S ergänzt
Biegeumlaufprüfung Ausführung C25 8520 40 60SE ergänzt
Biegeumlaufprüfung Ausführung C25 8520 35 82SE ergänzt
Neue Radzeichnungen ergänzt
Verwendungsbereichsgutachten ergänzt

Es entfällt:

§22 53330*06

Auftraggeber
CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell C25
Typ C25 8520
Radgröße 8.5Jx20H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress-tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C25 8520 34 82SE	1338/17 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	34,5	850	2450

Kennzeichnungen
KBA-Nummer 53330
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C25 8520 (s.o.)
Radgröße 8.5Jx20H2
Einpresstiefe ET. 34,5
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	42	Z85
S02	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	45	Z100
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	42	Z85
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	45	Z100
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	125	45	Z100

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller
Aiways
Audi
Ford
MG (Saic)
Seat
Skoda
Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Aiways U5 MAS861, -/WVTA e13*2007/46*2315*..; e13*KS07/46*1629*..; e13*KS07/46*1631*..	55, 60	235/45R20	K3s	A01 A12 A19 A58 A99 V20 S02
	55, 60	245/40R20	K1a K1b K3s	
	55, 60	255/40R20	K2b R03	
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.., e1*2001/116*0151*..	74-162	235/30R20	K1c K2b K44 K46 T88	A01 A12 A19 A99 Car Lim S01
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.., e1*2001/116*0177*..	96-162	235/30R20	K1c K2b K44 K46 T88	A01 A12 A19 A99 Cbo S01
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e1*2001/116*0276*..; e13*2007/46*1080*..	89-188	245/30R20	K1b K2b K44 K46 K56 T90	A01 A12 A19 A99 Car Lim NBF X27 S01
	89-213	255/30R20	K1c K2b K44 K46 K56 T92	
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*..; e13*2007/46*1080*..	120-257	245/35R20	K42 K46 T95	A01 A12 A19 A99 X28 S01
	120-257	255/35R20	K1a K1b K2b K41 K42 K44 K46 T97	
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.., e1*2001/116*0246*..	154-257	245/35R20	K1c K2b R37 T91 T95	A01 A12 A19 A99 Lim NBF S01
	154-257	245/40R20	G01 K1c K2b K41 R37 T95 T99	
	154-257	245/40R20	K1c K2b K41 R37 T95 T99 X72	
	154-331	255/35R20	K1c K2b T93 T97	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	81-110	225/35R20	K1c K2b	A01 A12 A19 A58 A99 V20 S03
	81-110	235/30R20	K1c K2b K8f	
	81-110	235/35R20	K1c K2b K8f	
	81-110	255/30R20	K2c K8o R03	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz-Verbreiterungen	81-110	225/35R20	K1a K1b K2b K8f	A01 A12 A19 A58 A99 KMV R92 V20 S03
	81-110	235/30R20	K1c K2c K8f	
	81-110	235/35R20	K1c K2c K8f	
	81-110	255/30R20	K2c K8o R03	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	225/35R20	K1c K2b K6w K8c T90	A01 A12 A19 A56 A99 S03
	110, 140	235/35R20	K1c K2c K6y K8i T92	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz-Verbreiterungen	110, 140	225/35R20	K1a K1b K2b K6w K8c T90	A01 A12 A19 A56 A99 KMV R92 S03
	110, 140	235/35R20	K1c K2c K6y K8i T92	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*..; e13*2007/46*1163*..	88-162	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 S04
	88-162	235/35R20	T92	
	88-162	245/30R20	A01 K1a K2b	
	88-162	245/35R20	A01 K1a K2b	
	88-162	255/30R20	A01 K1a K2b K6v T92	
	88-162	255/35R20	A01 K1a K2b K6v	
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*..; e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus-Verbreiterungen	88-162	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 KMV S04
	88-162	235/35R20	T92	
	88-162	245/30R20		
	88-162	245/35R20		
	88-162	255/30R20	A01 K6v T92	
	88-162	255/35R20	A01 K6v	
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*..	110-180	235/40R20	K1a K1b K2b	A01 A12 A19 A57 A99 MpH S04
	110-180	235/45R20	K1a K1b K2b	
	110-180	245/40R20	K1c K2b	
	110-180	255/40R20	K1c K2b	
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*.. - mit Radhaus-Verbreiterungen	110-180	235/40R20		A12 A19 A57 A99 MpH RQ3 S04
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20		
	110-180	255/40R20		
Audi Q4 e-tron -/Sportback FZ e1*2018/858*00006*.. - Elektro	70-89	235/50R20	A12 K1a R02	A01 A19 A57 A99 V20 S01
	70-89	255/45R20	A12 K1a R02	
	70-89	255/45R20	A91 R03	
Audi RS Q3 (I) 8U e1*2007/46* 0590*01-..	228-270	235/35R20	T92	A12 A19 A56 A99 KMV S04
	228-270	245/35R20		
	228-270	255/35R20	A01 K6v	
Audi RS Q3 -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*2038*..	294	235/45R20	M+S	A12 A19 A56 A99 S04
	294	245/40R20	M+S	
	294	255/40R20		
Audi RS3 Limousine 8V e1*2007/46*0608*03-..	294	235/30R20	K1c K2b K6h K6i K8m R21	A01 A12 A19 A56 A99 Lim S01
Audi SQ2 Quattro GA e1*2007/46* 1552*09-.. - mit Zusatz-Verbreiterungen	221	235/35R20	K1c K2a K2b K6y K8i	A01 A12 A19 A56 A99 KMV S03
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	132-169	235/30R20	K1a K2b K6g K8c T88	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe S01
	132-169	245/30R20	K1c K2b K5d K6h K6i K8c	
	132-169	255/30R20	K1c K2c K5d K6h K6i K8o	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*31-.. ab Facelift 2018 (8S)	180	235/30R20	K1a K2b K6g K8c T88	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe S01
	180	245/30R20	K1c K2b K5d K6h K6i K8c	
	180	255/30R20	K1c K2c K5d K6h K6i K8o	
Audi TTS (III) 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	210-235	245/30R20	K1c K2b K5d K6h K6i K8c	A01 A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe S01
	210-235	255/30R20	K1c K2c K5d K6h K6i K8o	
Ford Capri DRP e1*2018/858*00364*.. - Elektro	70-109	235/50R20	K1c R02	A01 A12 A19 A57 A99 V20 Vn2 S01
	70-109	255/45R20	R03	
	70-109	265/45R20	R03	
Ford Explorer DRP e1*2018/858*00364*.. - Elektro	70-109	235/50R20	K1c R02	A01 A12 A19 A57 A99 Car V20 Vn2 S01
	70-109	255/45R20	R03	
	70-109	265/45R20	R03	
MG EHS (RX6) PHEV AS23P-L e5*2018/858*00003*.. - Plug-in Hybrid	119	225/40R20		A12 A19 A58 A99 S05
	119	235/40R20		
	119	245/35R20	A01 K1a K3i K5w	
	119	255/35R20	A01 K1a K2b K3i K5x K6w K7a	
MG HS AS23 e4*2018/858*00111*..	119	225/40R20		A12 A19 A58 A99 S05
	119	235/40R20		
	119	245/35R20	A01 K1a K3i K5w	
	119	255/35R20	A01 K1a K2b K3i K5x K6w K7a	
MG ZS EV ZS1, SZS1 e4*2007/46*1417*..; e4*2007/46*1435*.. - Elektro	68-75	235/30R20	K2b K3i K4i K5w K6d K6x T88	A01 A12 A19 A58 A99 Flh S05
	68-75	245/30R20	K2b K3i K4i K5w K6d K6x T90	
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	54, 68	245/30R20	K1c K2a K2b K5k T90	A01 A12 A19 A58 A99 Flh X88 S05
MG5 Electric (SW EV) EP22-L e4*2018/858*00053*.. - Elektro	73, 75	235/30R20	K1c K2a K2b K5d K5k K6g K8m T88	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 S05
	73, 75	245/30R20	K1c K2c K5d K5i K5k K6g K6i K8m T90	
Cupra Formentor KM e9*2007/46* 4008*00-19	110,140	225/35R20	M+S	A12 A19 A57 A99 NoP S03
	110,140	225/40R20	M+S	
	110,140	235/35R20	A01 K1a K1b K6w M+S	
	110,140	245/35R20	A01 K1c K6w	
	110,140	255/35R20	A01 K1c K2b K3s K5v K6y K8e	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Cupra Formentor KM e9*2007/46*4008*20-.. - ab Facelift 2024	110	245/35R20	K1c K6w	A01 A12 A19 A58 A99 NoP S03
	110	255/35R20	K1c K2b K3s K5v K6y K8e	
Cupra Formentor e-Hybrid KM e9*2007/46* 4008*00-19 - Plug-in Hybrid	110	225/35R20	M+S R37 T90	A12 A19 A58 A99 S03
	110	225/40R20	M+S R37	
	110	235/35R20	A01 K1a K1b K6w M+S R37	
	110	245/35R20	A01 K1c K6w	
	110	255/35R20	A01 K1c K2b K3s K5v K6y K8e	
Cupra Formentor e-Hybrid KM e9*2007/46*4008*21-.. - Plug-in Hybrid - ab Facelift 2024	110, 130	245/35R20	K1c K6w	A01 A12 A19 A58 A99 S03
	110, 130	255/35R20	K1c K2b K3s K5v K6y K8e	
Cupra Formentor VZ KM e9*2007/46* 4008*00-19	180,228	225/35R20	M+S R37 T90	A12 A19 A57 A99 NoP S03
	180,228	225/40R20	M+S R37	
	180,228	235/35R20	A01 K1a K1b K6w M+S R37	
	180,228	245/35R20	A01 K1c K6w	
	180,228	255/35R20	A01 K1c K2b K3s K5v K6y K8e	
Cupra Formentor VZ 2WD KM e9*2007/46*4008*24-.. ab Facelift 2024	195	245/35R20	K1c K6w	A01 A12 A19 A58 A99 NoP S03
	195	255/35R20	K1c K2b K3s K5v K6y K8e	
Cupra Formentor VZ 4Drive KM e9*2007/46*4008*22-.. ab Facelift 2024	245	245/35R20	K1c K6w	A01 A12 A19 A56 A99 NoP S03
	245	255/35R20	K1c K2b K3s K5v K6y K8e	
Cupra Formentor VZ5 KM e9*2007/46* 4008*00-19	287	245/35R20	M+S	A12 A19 A56 A99 KMV S03
	287	255/35R20	A01 K1a K1b K3s K6w K8e	
Cupra Tavascan KR e9*2018/858*11511*.. - Elektro - mit 20/21 Zoll Serienbereifung	89	235/50R20	A12 M+S R02	A19 A58 A99 RC1 V20 Z19 S01
	89	255/45R20	A90 M+S	
	89	265/45R20	A01 A12 K1c M+S	
Cupra Terramar KP e9*2018/858*04014*..	110, 150	235/45R20	AS9	A19 A57 A99 NoE NoP V20 S03
	110, 150	245/40R20	AS9	
	110, 150	255/40R20	A12	
Cupra Terramar e-Hybrid KP e9*2018/858*04014*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	235/45R20	AS9 R37	A19 A58 A99 V20 S03
	110, 130	235/45R20	AS9 M+S	
	110, 130	245/40R20	AS9 R37	
	110, 130	245/40R20	AS9 M+S	
	110, 130	255/40R20	A12	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Cupra Terramar VZ KP e9*2018/858*04014*..	195	235/45R20	AS9 M+S	A19 A56 A99 NoE NoP S03
	195	245/40R20	AS9 M+S	
	195	255/40R20	A12	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - mit Radhaus-Verbreiterungen	85, 110	225/35R20	K1a K1b K2b R37 T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 KMV NoP S03
	85, 110	225/35R20	K1a K1b K2b M+S T90	
	85, 110	235/35R20	K1c K2b K6v K8c	
	85, 110	245/30R20	K1c K2b K6v K8c T90	
	85, 110	245/35R20	K1c K2b K6v K8c	
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - mit Radhaus-Verbreiterungen	110, 140	225/35R20	K1a K1b K2b T90	A01 A12 A19 A56 A99 F24 KMV NoP S03
	110, 140	235/35R20	K1c K2b	
	110, 140	245/35R20	K1c K2b K6v K8c	
Seat Cupra Ateca 5FP e9*2007/46*6394*11-..	221	225/35R20	K1a K1b M+S T90	A01 A12 A19 A56 A99 F24 S03
	221	225/35R20	K1a K1b R37 T90	
	221	235/35R20	K1c K2b M+S T88 T92	
	221	235/35R20	K1c K2b R37 T88 T92	
	221	245/35R20	K1c K2b K6v K8c	
Seat Cupra Ateca 1,5TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-.. - Frontantrieb	110	225/35R20	K1a K1b K2b M+S T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 KMV NoP S03
	110	235/35R20	K1c K2b K6v K8c	
	110	245/30R20	K1c K2b K6v K8c T90	
	110	245/35R20	K1c K2b K6v K8c	
Seat Cupra Ateca 2,0TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-..	140	225/35R20	K1a K1b M+S T90	A01 A12 A19 A56 A99 F24 NoP S03
	140	235/35R20	K1c K2b M+S T88 T92	
	140	245/35R20	K1c K2b K6v K8c	
Seat Cupra Ateca VZ-Edition 5FP e9*2007/46*6394*23-.. - mit Zusatz-Verbreiterungen	221	225/35R20	A90 M+S T90	A19 A56 A99 F24 KMV Z20 S03
	221	235/35R20	A12 M+S T88 T92	
	221	245/35R20	A01 A12 K1c K2b K6v K8c	
Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*.., e9*2007/46*0011*..	75-155	235/30R20	G01 K3b K6g K8b T88	A01 A12 A19 A58 A99 Car K1c K2b Lim S01
Seat Tarraco KN e9*2007/46*6666*.. - ohne FR-Line	110-180	235/40R20	K1a K1b T96	A01 A12 A19 A57 A99 MpH S03
	110-180	235/45R20	K1a K1b T00 T96	
	110-180	245/40R20	K1c K6w T95 T99	
	110-180	255/40R20	K1c K2b K5v K6w	
Seat Tarraco FR KN e9*2007/46*6666*..	110-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 MpH RQ3 S03
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20	A01 K6w T95 T99	
	110-180	255/40R20	A01 K5v K6w	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Elroq 50 / 60 NY e8*2007/46*0416*17-..	70	235/50R20	A01 K1a	A12 A19 A58 A99 Flh V20 S01
	70	245/45R20		
	70	255/45R20	A01 K1a	
	70	265/45R20	A01 K1a K2b	
Skoda Elroq 85 NY e8*2007/46*0416*17-.. - Elektro	89 (210)	235/50R20	K1a R02	A01 A12 A19 A58 A99 Flh V20 S01
	89 (210)	255/45R20	K1a	
	89 (210)	265/45R20	K1a K2b	
Skoda Enyaq 50 / 60 NY e8*2007/46*0416*.. - Elektro - incl. Coupé - incl. Facelift 2025	70	235/50R20	A01 A12 K1a	A19 A58 A99 V20 S01
	70	245/45R20	A32	
	70	255/45R20	A01 A12 K1a R02	
	70	255/45R20	A91 R03	
Skoda Enyaq 80,85 -/X NY e8*2007/46*0416*.. - Elektro - incl. Coupé - incl. Facelift 2025	70-89	235/50R20	A12 K1a R02	A01 A19 A57 A99 V20 S01
	70-89	255/45R20	A12 K1a R02	
	70-89	255/45R20	A91 R03	
Skoda Enyaq RS NY e8*2007/46*0416*.. - Elektro - incl. Coupé	77	235/50R20	A12 K1a M+S R02	A01 A19 A56 A99 V20 S01
	77	255/45R20	A12 K1a M+S R02	
	77	255/45R20	A91 M+S R03	
Skoda Kodiaq (I) NS e8*2007/46*0249*.. - incl. Scout	85-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 S03
	85-180	235/45R20		
	85-180	245/40R20	T95 T99	
	85-180	255/40R20	A01 K1a K2b	
Skoda Kodiaq (II) PS e8*2018/858*00107*.. - incl. RS	110-195	235/45R20		A12 A19 A57 A99 NoP S03
	110-195	245/40R20		
	110-195	255/40R20	A01 K1a K2b K4i K6w	
Skoda Kodiaq (II) PHEV PS e8*2018/858*00107*.. - Plug-in Hybrid	110	235/45R20		A12 A19 A58 A99 S03
	110	245/40R20		
	110	255/40R20	A01 K1a K2b K4i K6w	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. - incl. Facelift 2024	81-110	225/35R20	K1c K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KOV Lim NoE NoP S03
	81-110	235/30R20	K1c K2c K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8m T88	
	81-110	245/30R20	K1c K2c K3a K3c K3i K4i K5b K6i K7b K8s T90	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. - incl. RS - incl. Facelift 2024	110-195	225/35R20	K1c K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h T90	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 KOV Lim MpH NoE S03
	110-195	235/30R20	K1c K2c K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8m T88	
	110-195	245/30R20	K1c K2c K3a K3c K3i K4i K5b K6i K7b K8s T90	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	235/30R20	K1a K1b T88	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 S01
	81-135	245/30R20	K1c K3s K4i K6g K6w K8e K9v T89	
	81-135	255/30R20	K1c K3c K3s K4i K5b K5v K6g K6w K8e K9v T92	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	235/30R20	K1a K1b K2b K4i K6h K6x K8r K9v T88	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 S01
	110-140	245/30R20	K1c K2c K3s K4i K6h K6x K8r K9v T90	
	110-140	255/30R20	K1c K2c K3c K3s K4i K5b K5v K6h K6x K8r K9v	
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*..	85, 110	225/35R20	K1a K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KMV NoE NoP V20 S03
	85, 110	235/30R20	K1c K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6x K8m T88	
	85, 110	245/30R20	K1c K2c K3a K3c K3i K4i K5b K5x K6i K6y K7b K8s	
	85, 110	255/30R20	K2c K4i K6i K6y K8s R03	
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	235/30R20	K1c K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6x K8m T88	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV NoE NoP S03
	110, 147	225/35R20	K1a K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h T90	
	110, 147	245/30R20	K1c K2c K3a K3c K3i K4i K5b K5x K6i K6y K7b K8s T90	
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-45; e11*2007/46* 0014*22-..; e8*2007/46*0317*.. - incl. Scout	88-206	225/35R20	K4i K6g K6i K8e T90	A01 A12 A19 A57 A99 Car Lim NoP V00 V20 S03
	88-206	235/30R20	K2b K3f K4i K5d K6g K6i K8e T88	
	88-206	235/35R20	K2b K3f K4i K5d K6g K6i K8e T88 T92	
	88-206	245/30R20	K1c K2b K3d K3f K4i K5d K6h K6i K8m T90	
	88-206	255/30R20	K1c K2c K3d K3f K4i K5d K6h K6i K7d K8s	
Skoda Superb (IV) NZ e8*2018/858*00106*..	110-195	225/35R20	K1a T90	A01 A12 A19 A57 A99 Car KOV Lim NoP V00 V20 S03
	110-195	235/35R20	K1c K4i T88 T92	
	110-195	245/30R20	K1c K2b K3f K4h K4i K5f K5i K8h T90	
	110-195	255/30R20	K1c K2b K3f K4h K4i K5f K5i K8h T88 T92	
Skoda Superb (IV) PHEV NZ e8*2018/858*00106*.. - Plug-in Hybrid	110	225/35R20	K1a R02 T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car KOV Lim V20 S03
	110	235/35R20	K1c K4i T92	
	110	255/30R20	K1c K2b K3f K4h K4i K5f K5i K8h T92	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Superb iV (III) 3T e8*2007/46*0317*.. - Plug-in Hybrid	115	225/35R20	K4i K6g K6i K8e T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car Lim V20 S03
	115	235/35R20	K2b K3f K4i K5d K6g K6i K8e T92	
	115	245/30R20	K1c K2b K3d K3f K4i K5d K6h K6i K8m T90	
	115	255/30R20	K1c K2c K3d K3f K4i K5d K6h K6i K7d K8s	
VW Arteon -/Shooting Brake 3H e1*2007/46*1725*..	110-206	235/35R20	T88 T92	A12 A19 A57 A99 Car Lim MpH S03
	110-206	245/30R20	A01 K1a K2b T90	
	110-206	245/35R20	A01 K1a K2b	
	110-206	255/30R20	A01 K1c K2b K5b K8d T88 T92	
	110-206	255/35R20	A01 K1c K2b K5b K8d	
VW Arteon R -/Shooting Brake R 3H e1*2007/46*1725*..	235	245/30R20	A01 K1a K2b T90	A12 A19 A56 A99 Car Lim NoP S03
	235	245/35R20	A01 K1a K2b	
	235	255/30R20	A01 K1c K2b K5b K8d T88 T92	
	235	255/35R20	A01 K1c K2b K5b K8d	
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	225/35R20	K1c K2b K3a K3c	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo Flh S01
	77-162	235/30R20	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	235/35R20	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	245/30R20	K1c K2c K3a K3c K4v K5c K6d	
VW ID.4 Pro / GTX E2 e1*2018/858*00004*.. - Elektro	70-89	235/50R20	K1c R02	A01 A12 A19 A57 A99 Car V20 S01
	70-89	255/45R20	K1c K2b	
VW ID.4 Pure E2 e1*2018/858*00004*.. - Elektro	70	235/50R20	K1c K2b	A01 A12 A19 A58 A99 Car V20 S01
	70	245/45R20	K1a K1b	
	70	255/45R20	K1c K2b	
VW ID.5 Pro / GTX E2 e1*2018/858*00004*.. - Elektro	70-89	235/50R20	K1c R02	A01 A12 A19 A57 A99 V20 S01
	70-89	255/45R20	K1c K2b	
VW ID.7 Pro, ProS, GTX ED e1*2018/858*00306*.. - incl. Tourer - Elektro	89, 90	235/45R20	A12 K1a R02	A01 A19 A57 A99 Car Lim V20 S01
	89, 90	255/40R20	A90 K1c T01	
VW Passat (IX) Variant CJ e1*2018/858*00366*..	90-195	225/35R20	K1a T90	A01 A12 A19 A57 A99 Car KOV NoP V00 V20 S03
	90-195	235/35R20	K1c K4i T88 T92	
	90-195	245/30R20	K1c K2b K3f K4h K4i K5f K5i K8h T90	
	90-195	255/30R20	K1c K2b K3f K4h K4i K5f K5i K8h T88 T92	
VW Passat (IX) Variant PHEV CJ e1*2018/858*00366*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	225/35R20	K1a R02 T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car KOV V20 S03
	110, 130	235/35R20	K1c K4i T92	
	110, 130	255/30R20	K1c K2b K3f K4h K4i K5f K5i K8h T92	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	235/30R20	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K6i K8e T88	A01 A12 A19 A99 Car Lim VoA S01
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus-Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	235/30R20	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K6i K8e T88	A01 A12 A19 A99 Car KMV Lim VoA S01
VW Passat (VII) Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus-Verbreiterungen	103-155	225/35R20	K6h K6w K8h T90	A01 A12 A19 A56 A99 Car KMV S01
	103-155	245/30R20	K1a K1b K2b K3s K5d K5w K6h K6y K8m T90	
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	88-110	235/30R20	A58 Car K1c K2b K8h T88	A01 A12 A19 A99 NoP V00 V20 VoA S03
	88-140	225/35R20	A57 Car K8h T90	
	88-140	235/30R20	A58 K1c K2b K8h Lim T88	
	88-140	245/30R20	A57 Car K1c K2c K3c K4i K6i K8m T90	
	88-206	225/35R20	A57 K8h Lim T90	
	88-206	235/35R20	A57 Car K1c K2b K8h Lim T88 T92	
	88-206	245/30R20	A57 K1c K2c K3c K4i K6i K8m Lim T90	
	88-206	255/30R20	A57 Car K1c K2c K3a K3c K4i K5d K6g K6i K8m Lim T88 T92	
VW Passat (VIII) Alltrack 3C e1*2001/116* 0307*41-.. ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	110-206	245/35R20	K3s K6i K6y K8h T91 T95	A01 A12 A19 A56 A99 Car KMV S03
	110-206	255/30R20	K1a K5b K5v K6i K6y K8m T92	
	110-206	255/35R20	K1a K3s K5b K5v K6i K6y K8m	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VIII) GTE 3C e1*2001/116* 0307*41-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - Plug-In Hybrid - incl. Facelift 2019	115	225/35R20	K8h T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car Lim VoA S03
	115	235/35R20	K1c K2b K8h T92	
	115	245/30R20	K1c K2c K3c K4i K6i K8m T90	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*..; e1*2001/116*0189*..; DE*2007/46*0452*..; e1*2007/46*0452*..	165-331	245/40R20	K1a K1b R91 T95 T99	A01 A12 A19 A99 Lim S01
	165-331	245/40R20	G01 K1a K1b T95 T99	
	177	245/35R20	A59 K1a K1b T95	
	177-246	255/35R20	K1c K2b NoD T97	
VW Scirocco (III) 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	90-162	225/30R20	K1a K2b R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Cpe S01
	90-162	235/30R20	K1a K1b K2b T88	
	90-162	245/30R20	G01 K1c K2c K42 T90	
VW Scirocco (III) R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	188-206	235/30R20	K1a K1b K2b T88	A01 A12 A19 A58 A99 Cpe S01
	188-206	245/30R20	G01 K1c K2c K42 T90	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	245/35R20	K1c K2a K2b	A01 A12 A19 A57 A99 S03
	81-155	255/35R20	K1c K2c K42	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus-Verbreiterungen	81-155	245/35R20		A12 A19 A57 A99 KMV S03
	81-155	255/35R20	A01 K42	
	81-155	255/35R20	Z19	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	245/35R20	K1c K2b	A01 A12 A19 A57 A99 S03
	81-155	255/35R20	K1c K2b K42	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 MpH S03
	85-180	235/45R20		
	85-180	245/40R20	A01 K1a K1b K2b	
	85-180	255/40R20	A01 K1c K2b	
VW Tiguan (II) Allspace 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 S03
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20	A01 K1a K1b K2b	
	110-180	255/40R20	A01 K1c K2b	
VW Tiguan (II) Allspace R-Line 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 RQ3 S03
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20		
	110-180	255/40R20		
VW Tiguan (II) R 5N e1*2001/116* 0450*54-.. - incl. Facelift 2021	235	235/45R20	M+S	A12 A19 A56 A99 S03
	235	245/40R20	M+S	
	235	255/40R20		
VW Tiguan (II) R-Line 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 MpH RQ3 S03
	85-180	235/45R20		
	85-180	245/40R20		
	85-180	255/40R20		
VW Tiguan (III) CT e1*2018/858*00302*..	96-150	235/45R20		A12 A19 A57 A99 NoP S03
	96-150	245/40R20	A01 K1a K1b	
	96-150	255/40R20	A01 K1c	
VW Tiguan (III) PHEV CT e1*2018/858*00302*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	235/45R20		A12 A19 A58 A99 S03
	110, 130	245/40R20	A01 K1a K1b	
	110, 130	255/40R20	A01 K1c	
VW Tiguan (III) R-Line CT e1*2018/858*00302*..	96-195	235/45R20	M+S	A12 A19 A57 A99 NoP RQ3 S03
	96-195	245/40R20	M+S	
	96-195	255/40R20		
VW Tiguan (III) R-Line PHEV CT e1*2018/858*00302*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	235/45R20	M+S	A12 A19 A58 A99 RQ3 S03
	110, 130	245/40R20	M+S	
	110, 130	255/40R20		

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	235/35R20	K1c K2b K3s K6w	A01 A12 A19 A57 A99 Flh S03
	81-140	245/30R20	K1c K2c K3s K6x K8e T90	
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	235/35R20	K1c K2b K3s K6w	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo S03
	81-110	245/30R20	K1c K2c K3s K6x K8e T90	
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	235/35R20	K1c K2b K3s K6w	A01 A12 A19 A56 A99 Flh S03
	221	245/30R20	K1c K2c K3s K6x K8e T90	

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst-geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%) Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

§22 53330*06

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):
Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

§22 53330*06

AS9 Es sind nur spezielle feingliedrige Schneeketten ohne Kettenglieder auf der Reifeninnenseite mit umlaufendem Kettenband auf der Lauffläche, welches maximal 9mm aufträgt, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen zulässig. Die Hinweise des Fahrzeug- und Kettenherstellers sind zu beachten.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, …).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

Flh Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schrägheckklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

§22 53330*06

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3d An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (200mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3f An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (200-250mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind nachzuarbeiten (z.B. Erwärmen oder Ausschneiden) und dauerhaft zu befestigen.

K3i An Achse 1 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3s An Achse 1 ist die Spritzwand bzw. die Radhausinnenverkleidung hinter Radmitte an den dahinterliegenden Rahmenfalz anzulegen und dauerhaft zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4h An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K4v An Achse 2 sind die Halter zur Befestigung der Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen über den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen. Die Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

§22 53330*06

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5f An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5k An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5v An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6v An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

§22 53330*06

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8b An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8c An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm bis 100 mm vor Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8o An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300mm vor bis 100mm hinter Radmitte um 10mm aufzuweiten.

K8r An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8s An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

§22 53330*06

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R21 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R91 Diese Reifengröße ist zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 245/45R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R92 Diese Rad-Reifen-Kombination(en) ist/sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/45R18 oder 235/40R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

RC1 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit wahlweiser Serienbereifung 255/45R20 ww. 255/40R21 (u.a. Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung.

RQ3 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: 8,5x19, ET38 mit 255/45R19 bzw. 8,5x20, ET38 mit 255/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

§22 53330*06

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

§22 53330*06

V20 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	225/35R20	255/30R20, 265/30R20
Nr. 2	235/30R20	265/25R20, 275/25R20, 285/25R20
Nr. 3	235/35R20	265/30R20, 275/30R20
Nr. 4	235/45R20	255/40R20, 265/40R20
Nr. 5	235/50R20	255/45R20, 265/45R20, 295/40R20
Nr. 6	235/55R20	285/45R20
Nr. 7	245/30R20	275/25R20, 285/25R20, 295/25R20
Nr. 8	245/35R20	265/30R20, 275/30R20, 285/30R20, 295/30R20
Nr. 9	245/40R20	275/35R20, 285/35R20
Nr. 10	245/45R20	275/40R20, 285/40R20
Nr. 11	255/30R20	295/25R20, 305/25R20
Nr. 12	255/35R20	285/30R20, 295/30R20
Nr. 13	255/40R20	285/35R20, 295/35R20
Nr. 14	255/45R20	285/40R20
Nr. 15	255/50R20	285/45R20
Nr. 16	265/30R20	305/25R20, 325/25R20
Nr. 17	265/35R20	295/30R20, 305/30R20
Nr. 18	265/40R20	295/35R20, 305/35R20
Nr. 19	265/45R20	295/40R20
Nr. 20	265/50R20	295/45R20
Nr. 21	275/35R20	305/30R20
Nr. 22	275/40R20	305/35R20, 315/35R20
Nr. 23	275/45R20	305/40R20
Nr. 24	285/35R20	335/30R20
Nr. 25	285/40R20	325/35R20
Nr. 26	295/35R20	335/30R20, 345/30R20

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

Vn2 Es sind auf Vorder- und Hinterachse nur unterschiedliche Reifengrößen zulässig. Dabei muss die Reifengröße an Achse 2 mindestens 2 Nennbreiten größer sein als die Reifengröße an Achse 1.

VoA Nicht für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X72 Diese Reifengröße ist zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/55R17, 235/50R18 oder 235/45R19 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X88 Diese Rad- / Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugen mit 18 Zoll Serienradgröße (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

§22 53330*06

Z19 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 19-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z20 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 20-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 22. Juli 2025 in Lambsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 22 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum April 2025.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 22. Juli 2025

Pohl

00452004.DOCX

§22 53330*06

Auftraggeber
CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell C25
Typ C25 8520
Radgröße 8.5Jx20H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress-tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C25 8520 34 82SE	1338/17 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	34,5	850	2450

Kennzeichnungen
KBA-Nummer 53330
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C25 8520 (s.o.)
Radgröße 8.5Jx20H2
Einpresstiefe ET 34,5
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	42	Z85OR
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	45	Serie
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	42	Z85OR
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	130	42	Z85OR
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	42	Z85OR
S06	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	43,5	Z70OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
Infiniti
Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*00-41; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	88-195	225/35R20	R37 T90	A12 A19 A57 A99 Car Lim S01
	88-200	245/30R20	A01 K1c K2b K41 K44 K45 K46 K56 T90	
	88-200	255/30R20	A01 K1c K2b K41 K44 K45 K46 K56 T88 T92	
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*35-..; e13*2007/46* 1084*19-.. (FIN: WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	90-210	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 Car Lim V00 V20 S01
	90-210	245/30R20	A01 K1c K2b K4i K8b T90	
	90-210	255/30R20	A01 K1c K2c K3a K4i K8n T88 T92	
Audi A5 B8, B81 e1*2001/116* 0430*00-49; e13*2007/46* 1084*00-31 - Coupé, Cabrio - Sportback (FIN: WAUZZZ8T..., WAUZZZ8F...,)	100-195	225/35R20	R37 T90	A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe Flh S01
	100-200	245/30R20	T90	
	100-200	255/30R20	T88 T92	
Audi A5 / A5 Avant F2 e1*2007/46*1801*46-..	110, 150	235/35R20	T92	A12 A19 A57 A99 Car Lim NoE NoP S03
	110, 150	245/35R20	A01 K1a K1b K2c K4i T95	
	110, 150	245/35R20 HL	A01 K1a K1b K2c K4i T98	
	110, 150	255/30R20	A01 K1c K2c K4i K5d K8z T92	
Audi A5 / A5 Avant TFSIe F2 e1*2007/46*1801*52-.. - Plug-in Hybrid	185	245/35R20	K1a K1b K2c K4i T95	A01 A12 A19 A57 A99 Car Lim S03
	185	245/35R20 HL	K1a K1b K2c K4i T98	
Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	100-245	245/35R20	T95	A12 A19 A57 A99 Car Lim NA1 S01
	100-245	255/35R20	A01 K1a K2b T93 T97	
Audi A6 / A6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	100-250	225/40R20	T94	A12 A19 A57 A99 Car KOV L06 Lim NoP S01
	100-250	235/40R20	T96	
	100-250	245/40R20	A01 K2b K5c T95 T99	
	100-250	255/35R20	A01 K1a K2b K5c T93 T97	
	100-250	255/40R20	A01 K1a K2b K5c	
Audi A6 / A6 Avant TFSIe F2 e1*2007/46*1801*.. - Plug-in Hybrid	185,195	245/40R20	Car K2b K5c Lim T99	A01 A12 A19 A56 A99 KOV L06 S01
	185,195	255/35R20	K1a K2b K5c Lim T97	
	185,195	255/40R20	Car K1a K2b K5c Lim T01 T97	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A6 allroad 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	140-245	235/45R20	T00 T96	A12 A19 A56 A99 B92 Car KMV S01
	140-245	245/40R20	A01 K6w T99	
	140-245	255/40R20	A01 K5w K6x T01 T97	
Audi A6 allroad F2 e1*2007/46*1801*13-..	150-257	235/45R20	T00 T96	A12 A19 A56 A99 L06 NoP S01
	150-257	245/40R20	T95 T99	
	150-257	245/45R20		
	150-257	255/40R20	A01 K2b	
Audi A7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	140-245	245/35R20	T95	A12 A19 A57 A99 S01
	140-245	255/35R20	T93 T97	
Audi A8 4H e1*2007/46*0284*.. e1*2007/46*0398*..	150-368	235/45R20	T96	A12 A19 A57 A99 NBF S01
	150-368	245/40R20	T99	
	150-368	255/40R20		
Audi A8 F8 e1*2007/46*1751*..	210, 250	235/45R20	A91 T00	A19 A56 A60 A99 L06 MHy NBF S01
	210, 250	245/40R20	A91 T99	
	210, 250	255/40R20	A91 T01 T97	
	210-338	235/45R20	A91 M+S T00	
	210-338	245/40R20	A91 M+S T99	
	210-338	255/40R20	A91 M+S T01 T97	
Audi Q5 (I) 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*..; e1*2001/116*0497*.., e13*2007/46*1083*..; e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012	100-200	235/45R20		A12 A19 A99 S06
	100-200	245/45R20		
	100-200	255/45R20		
Audi Q5 (I) 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*..; e1*2001/116*0497*..; e13*2007/46*1083*..; e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 - mit Radhaus-Verbreiterungen	100-200	235/45R20		A12 A19 A99 KMV S06
	100-200	245/45R20		
	100-200	255/45R20		
Audi Q5 TFSIe, -/Sportback(II) FY e1*2007/46*1550*12-46 - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2021	185,195	235/45R20	T00	A12 A19 A56 A99 S06
	185,195	245/45R20		
	185,195	255/40R20	A01 K1a K2b T01 T97	
	185,195	255/40R20	K1v K2h T01 T97	
	185,195	255/45R20	A01 K1a K2b	
	185,195	255/45R20	K1v K2h	
	185,195	265/45R20	A01 K1a K1b K2b	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q5 TFSIe,-/Sportback(III) FY e1*2007/46*1550*53-.. - Plug-in Hybrid - Quattro (4WD) - ab MJ 2025	185	235/45R20	T00	A12 A19 A56 A99 S06
	185	235/50R20	Som	
	185	245/45R20		
	185	255/45R20		
	185	265/45R20	Som	
Audi Q5, -/Sportback (III) FY e1*2007/46*1550*47-.. - nur Quattro (4WD) - ab MJ 2025	150	235/45R20	T00 T96	A12 A19 A56 A99 NoP X36 S06
	150	235/50R20	Som	
	150	245/45R20		
	150	255/45R20		
	150	265/45R20	Som	
Audi Q5, -/Sportback(II) FY e1*2007/46*1550*00-46, e1*2007/46*1685*.. - incl. Facelift 2021	100-210	235/45R20		A12 A19 A57 A99 NoP S06
	100-210	245/45R20		
	100-210	255/40R20	A01 K1a K2b	
	100-210	255/40R20	K1v K2h	
	100-210	255/45R20	A01 K1a K2b	
	100-210	255/45R20	K1v K2h	
	100-210	265/45R20	A01 K1a K1b K2b	
Audi RS7 Sportback 4G e1*2007/46*0544*02-..	412, 445	245/40R20	A91 M+S T99	A19 A56 A99 S01
	412, 445	255/35R20	A12 M+S T97	
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116*0430*..; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	245	245/30R20	K1c K2b K41 K44 K45 K46 K56 Lim T90	A01 A12 A19 A99 S01
	245	255/30R20	Car K1c K2b K41 K44 K45 K46 K56 Lim T92	
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*43..., e13*2007/46*1084*25- (FIN:WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	251-260	225/35R20	M+S T90	A12 A19 A56 A99 Car Lim S01
	251-260	245/30R20	A01 K1c K2b K4i K8b T90	
	251-260	255/30R20	A01 K1c K2c K3a K4i K8n T92	
Audi S5 B8, B81 e1*2001/116* 0430*00-49, e13*2007/46* 1084*00-31 - Coupé, Cabrio - Sportback (FIN: WAUZZZ8T..., WAUZZZ8F...,)	245, 260	255/30R20	T92	A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe Flh S01
	260	245/30R20	T90	
Audi S5 / S5 Avant F2 e1*2007/46*1801*47-..	270	245/35R20	K1a K1b K2c K4i T95	A01 A12 A19 A56 A99 Car Lim NoE NoP S03
	270	245/35R20 HL	K1a K1b K2c K4i T98	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi S6 / S6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	309, 331	255/35R20	K1a K2b T97	A01 A12 A19 A56 A99 Car Lim S01
Audi S6 / S6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	253,257	245/40R20	K2b K5c M+S T95 T99	A01 A12 A19 A56 A99 Car KOV L06 Lim NoP S01
	253,257	255/35R20	K1a K2b K5c T97	
	253,257	255/40R20	K1a K2b K5c	
Audi S7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	309, 331	255/35R20	T97	A12 A19 A56 A99 S01
Audi S8 4H e1*2007/46*0284*.. e1*2007/46*0398*..	382, 445	235/45R20	M+S T96	A12 A19 A56 A99 NBF S01
	382, 445	245/40R20	M+S T99	
	382, 445	255/40R20	M+S	
Audi S8 F8 e1*2007/46*1751*11-..	420	235/45R20	A91 M+S T00	A19 A56 A60 A99 L06 MHy NBF S01
	420	245/40R20	A91 M+S T99	
	420	255/40R20	A91 M+S T01	
Audi SQ5 (I) 8R, 8R1 e1*2001/116*0473*..; e13*2007/46*1083*..; - mit Radhaus-Verbreiterungen	230-260	235/45R20	M+S	A12 A19 A99 KMV S06
	230-260	245/45R20	M+S	
	230-260	255/45R20		
Audi SQ5, -/Sportback (II) FY e1*2007/46*1550*00-46 - incl. Facelift 2021	251-260	235/45R20	A11 M+S	A19 A56 A99 K1v K2h S06
	251-260	245/45R20	A12 M+S	
	251-260	255/40R20	A12	
	251-260	255/45R20	A12	
	251-260	265/45R20	A01 A12 K1b	
Audi SQ5, -/Sportback (III) FY e1*2007/46*1550*48-.. - ab MJ 2025	270	235/45R20	M+S T00 T96	A12 A19 A56 A99 K1v K2h NoP S06
	270	245/45R20	M+S	
	270	255/45R20		
	270	265/45R20	Som	
Infiniti QX30 AWD H15 e11*2007/46*2977*.., e5*2007/46*1030*..	125, 155	235/35R20	K5v K6w T88 T92	A01 A12 A19 A56 A99 S04
	125, 155	235/40R20	K5v K6w	
	125, 155	245/35R20	K2b K5x K6w K8e	
	125, 155	255/35R20	K2b K5x K6w K8e	
AMG A 35 F2A e1*2007/46*1829*..	225	245/30R20	K1c K2c K5b K7i K8m K9v T90	A01 A12 A19 A56 A99 Lim Y85 S04
AMG A 45, 45s F2A e1*2007/46*1829*..	285, 310	245/30R20	K1a K1b K2a K2b K5d K7d K8h K9v T90	A01 A12 A19 A56 A99 Y85 S04
	285, 310	255/30R20	K1c K2c K5d K7d K8m K9v T92	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/35R20	K1c K2b K4i K5k K6g K6j T90	A01 A12 A19 A58 A99 Lim NoP V20 S04
	85-190	235/30R20	K1c K2b K5d T88	
	85-190	245/30R20	K1c K2a K2b K4i K5d K5k K6g K6r T90	
	85-190	255/30R20	K2c K4i K6h K6r R03 T92	
C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	115-225	235/30R20	Cpe G01 K1c K2c K41 K42 K43 K44 K56 T88	A01 A12 A19 A99 R21 S04
	88-215	235/30R20	G01 K1c K2c K41 K42 K43 K44 K56 Lim T88	
C-Klasse R2CW e1*2018/858*00016*..	120-150	225/35R20	K2b K6d K6i R03 T90	A01 A12 A19 A57 A99 L05 Lim NoE NoP V20 S05
	120-190	225/35R20	K1c R02 T90	
	120-190	255/30R20	K2c K4i K6d K6i K8h R03 T92	
C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/35R20	K1c K2b K4i K5k K6g K6j T90	A01 A12 A19 A56 A99 Lim NoP V20 S04
	125-245	245/30R20	K1c K2a K2b K4i K5d K5k K6g K6r T90	
	125-245	255/30R20	K2c K4i K6h K6r R03 T92	
C-Klasse All-Terrain R2CS e1*2018/858*00017*..	147, 150	245/35R20	K1c K2b K3i K5f K5w K8h T95	A01 A12 A19 A56 A99 Car KMV L05 NoE NoP S05
	147, 150	255/35R20	K1c K2a K2b K3i K5f K5x K6w K7b K8h T93 T97	
C-Klasse Coupé / Cabrio 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (Baureihe 205) - incl. Facelift 2018	110-190	225/35R20	K1c K2b K4i K5k K6g K6j T90	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo Cpe V20 S04
	110-190	235/30R20	K1c K2b K5d T88	
	110-190	245/30R20	K1c K2a K2b K4i K5d K5k K6g K6r T90	
	110-190	255/30R20	K2c K4i K6h K6r R03 T92	
C-Klasse Coupé / Cabrio 4matic 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (Baureihe 205) - incl. Facelift 2018	125-245	225/35R20	K1c K2b K4i K5k K6g K6j T90	A01 A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe V20 S04
	125-245	245/30R20	K1c K2a K2b K4i K5d K5k K6g K6r T90	
	125-245	255/30R20	K2c K4i K6h K6r R03 T92	
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/35R20	K2b K4i K6g K6j R03 T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car NoP V20 S04
	85-190	225/35R20	K1c K5k R02 T90	
	85-190	245/30R20	K1c K2a K2b K4i K5d K5k K6g K6r T90	
	85-190	255/30R20	K2c K4i K6h K6r R03 T92	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/35R20	K1c K2b K4i K5k K6g K6j T90	A01 A12 A19 A56 A99 Car NoP V20 S04
	125-245	245/30R20	K1c K2a K2b K4i K5d K5k K6g K6r T90	
	125-245	255/30R20	K2c K4i K6h K6r R03 T92	
CLE 300 e Coupé PHEV R2CLECA e1*2018/858*00311*.. - Plug-in Hybrid	150	245/35R20 HL	K1c K2c K3i K5d K5k T98	A01 A12 A19 A58 A99 Cpe L06 S05
	150	255/35R20 HL	K1c K2c K3i K4i K5d K5k K6d T00	
CLE Klasse R2CLECA e1*2018/858*00311*.. - Coupé/Cabrio	120-190	245/35R20	K1c K2c K3i K5d K5k T91 T95	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe L06 NoP S04
	120-190	255/35R20	K1c K2c K3i K4i K5d K5k K6d T93 T97	
CL-Klasse 215 e1*98/14*0113*..	220-368	245/35R20	K1a K2b K41 K42 K45 K56 R70	A01 A12 A19 A99 B03 R21 S05
CLS 500 218 e1*2007/46*0485*.. - incl. Facelift 2014	300	255/30R20	T92	A12 A19 A57 A99 Lim S04
CLS Shooting Brake 218 e1*2007/46*0485*.. - incl. Facelift 2014	120-245	255/30R20	T92	A12 A19 A57 A99 Car S04
CLS-Klasse 218 e1*2007/46*0485*.. - incl. Facelift 2014	120-245	245/30R20	T90	A12 A19 A57 A99 Lim S04
	120-245	255/30R20	T92	
E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-200	245/30R20	K1c K2b K5d T90	A01 A12 A19 A58 A99 F38 Lim NoH S04
E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	110-220	235/35R20	R37 T92	A12 A19 A58 A99 Lim NoP S02
	110-220	245/35R20	A01 K1a K1b K5d T91 T95	
	110-220	255/30R20	A01 K1c K2b K5d K5i K5k T92	
	110-220	255/35R20	A01 K1c K2b K5d K5i K5k T93 T97	
	110-220	255/35R20	A01 K1c K2h K5d K5i K5k T93 T97	
E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*..; e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-200	245/30R20	K1c K2b K5d T90	A01 A12 A19 A58 A99 F39 Lim NoH S04

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse R2EW e1*2018/858*00213*..	120-150	245/40R20	A10 A84 T95 T99	A19 A58 A99 B77 L06 Lim NoP S05
	120-150	255/35R20	A12 T97	
E-Klasse 4matic 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	120-145	235/35R20	R37 T92	A12 A19 A56 A99 Lim NoP S02
	120-145	255/30R20	A01 K1c K2b K5d K5i K5k T92	
	120-270	245/35R20	A01 K1a K1b K5d T95	
	120-270	255/35R20	A01 K1c K2b K5d K5i K5k T93 T97	
	120-270	255/35R20	A01 K1c K2h K5d K5i K5k T93 T97	
E-Klasse 4Matic R2EW e1*2018/858*00213*..	145-280	245/40R20	A10 A84 T95 T99	A19 A56 A99 B77 L06 Lim NoP S05
	145-280	255/35R20	A12 T97	
E-Klasse 4Matic PHEV R2EW e1*2018/858*00213*.. - Plug-in Hybrid	145-185	255/35R20 HL	M+S T00 170	A12 A19 A56 A99 B77 L06 Lim S05
E-Klasse All-Terrain R1ES e1*2007/46*1560*..	143-250	245/40R20	K5w	A01 A12 A19 A56 A99 KMV S02
	143-250	255/35R20	K5w T97	
E-Klasse All-Terrain R2ES e1*2018/858*00214*..	145-280	245/40R20	A10 T99	A19 A56 A99 B77 Car KMV L05 NoP S05
	145-280	255/40R20	A32 T01 T97	
E-Klasse Coupé 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-225	235/30R20	K1c K2b K4k K5a T88	A01 A12 A19 A58 A99 Cpe F39 Y63 S04
E-Klasse Coupé / Cabrio R1EC e1*2007/46*1666*..	120-220	235/35R20	R37 T92	A12 A19 A58 A99 Cbo Cpe NoP S02
	120-220	245/35R20	T91 T95	
	120-220	255/30R20	T92	
	120-220	255/35R20		
E-Klasse Coupé / Cabrio 4matic R1EC e1*2007/46*1666*..	135-195	235/35R20	R37 T92	A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe NoP S02
	135-270	245/35R20	T91 T95	
	135-270	255/30R20	T92	
	135-270	255/35R20		

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse PHEV R2EW e1*2018/858*00213*.. - Plug-in Hybrid	145, 150	255/35R20 HL	M+S T00 170	A12 A19 A58 A99 B77 L06 Lim S05
E-Klasse T-Modell R1ES e1*2007/46*1560*..	110-210	245/35R20	K1a K1b K5d T95	A01 A12 A19 A58 A99 Car KOV NoP X77 S02
	110-210	255/35R20	K1c K2b K5d K5i K5k T97	
	110-210	255/35R20	K1c K2h K5d K5i K5k T97	
E-Klasse T-Modell R2ES e1*2018/858*00214*..	145, 150	245/40R20	A10 T99	A19 A58 A99 B77 Car KOV L05 NoP S05
	145, 150	255/35R20	A12 T97	
E-Klasse T-Modell 4matic R1ES e1*2007/46*1560*..	135-270	245/35R20	K1a K1b K5d T95	A01 A12 A19 A56 A99 Car KOV NoP S02
	135-270	255/35R20	K2b K5d K5i K5k T97	
	135-270	255/35R20	A01 K1c K2h K5d K5i K5k T97	
E-Klasse T-Modell 4Matic R2ES e1*2018/858*00214*..	145-280	245/40R20	A10 T99	A19 A56 A99 B77 Car KOV L05 NoP S05
	145-280	255/35R20	A12 T97	
	145-280	255/35R20 HL	A12 T00	
EQC 400 4matic 204X e1*2001/116* 0480*31-.. - Elektro	145 (300)	235/50R20	A10 T00 170	A19 A56 A99 V20 S02
	145 (300)	245/45R20	A10 T03 170	
	145 (300)	255/45R20	A10 170	
EQE-Klasse E2EQEW e1*2018/858*00036*.. -max.Leistung:180, 215, 300 kW - Elektro - ohne Hinterachslenkung	109, 135	235/45R20	A10 R37 T00 170	A19 A57 A99 L05 Lim V20 S02
	109, 135	255/40R20	A01 A12 K1a K1b K2b T01 170	
EQE-Klasse E2EQEW e1*2018/858*00036*.. -max.Leistung:180, 215, 300 kW - Elektro - max. 4,5° Hinterachslenkung	109, 135	235/45R20	A10 A84 R37 T00 170	A19 A57 A99 Lim LM4 V20 S02
	109, 135	255/40R20	A01 A12 K1a K1b K2b T01 170	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
EQE-Klasse E2EQEW e1*2018/858*00036*.. -max.Leistung:180, 215, 300 kW - Elektro - max. 10° Hinterachslenkung	109, 135	235/45R20	A10 A84 R37 T00 170	A19 A57 A99 Lim LM5 V20 S02
	109, 135	255/40R20	A01 A12 K1a K1b K2b T01 170	
EQE-SUV E2EQEX e1*2018/858*00187*.. - mit 21"/22" Serienbereifung - Elektro	109, 135	235/50R20	A84 A91 T04 170	A19 A57 A99 L06 Z21 Z22 S02
	109, 135	245/45R20	A32 A84 T03 170	
	109, 135	255/45R20	A84 A91 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A12 170	
EQE-SUV E2EQEX e1*2018/858*00187*.. - Elektro	109, 135	235/50R20	A84 A91 T04 170	A19 A57 A99 L06 S02
	109, 135	245/45R20	A32 A84 T03 170	
	109, 135	255/45R20	A84 A91 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A12 170	
EQS E2EQSW e1*2018/858*00035*.. - Elektro - max. 4,5° Hinterachslenkung	109, 135	245/45R20	A10 A84 T03 170	A19 A57 A99 Lim LM4 S02
	109, 135	255/45R20	A10 A84 T01 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A10 A84 170	
EQS E2EQSW e1*2018/858*00035*.. - Elektro - max. 10° Hinterachslenkung	109, 135	245/45R20	A10 A84 T03 170	A19 A57 A99 Lim LM5 S02
	109, 135	255/45R20	A10 A84 T01 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A10 A84 170	
GLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2001/116*0470*..; e1*2007/46*1207*..	265, 280	235/35R20	K2b K6v T92	A01 A12 A19 A56 A99 S04
	265, 280	235/40R20	K2b K6v	
	265, 280	245/35R20	K2b K6x K8a	
	265, 280	255/35R20	K1b K2c K5v K6g K6y K8i	
GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-..	80-155	235/35R20	K1b K2b K6v	A01 A12 A19 A57 A99 Flh S04
	80-155	235/40R20	K1b K2b K6v	
	80-155	245/35R20	K1a K1b K2b K5v K6x K8a	
	80-155	245/40R20	G01 K1a K1b K2b K5v K6x K8a	
	80-155	255/35R20	K1c K2c K5a K5x K6g K6y K8i	
GLC 43 AMG 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	270, 287	235/45R20	A10 M+S	A19 A56 A99 V20 S02
	270, 287	245/45R20	A10 M+S	
	270, 287	255/40R20	A32 M+S	
	270, 287	255/45R20	A32 M+S	
	270, 287	265/45R20	A01 A12 K3u M+S	

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
GLC 43 AMG Coupé 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	270, 287	235/45R20	A10 M+S	A19 A56 A99 Flh V20 S02
	270, 287	245/45R20	A10 M+S	
	270, 287	255/40R20	A32 M+S	
	270, 287	255/45R20	A32 M+S	
	270, 287	265/45R20	A01 A12 K3u M+S	
GLC-Coupé 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	100-243	235/45R20	A10	A19 A57 A99 Flh KMV MpH V20 S02
	100-243	245/45R20	A10	
	100-243	255/40R20	A32	
	100-243	255/45R20	A32	
	100-243	265/45R20	A01 A12 K3u	
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. (FIN: W..253...)	100-243	235/45R20	T00	A12 A19 A57 A99 MpH V20 S02
	100-243	245/45R20		
	100-243	255/40R20		
	100-243	255/45R20		
	100-243	265/45R20	A01 K3u	
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. - mit AMG-Line Verbreiterungen	120-243	235/45R20	A10 T00	A19 A57 A99 Cb1 MpH V20 S02
	120-243	245/45R20	A10	
	120-243	255/40R20	A32	
	120-243	255/45R20	A32	
	120-243	265/45R20	A01 A12 K3u	
GLC-Klasse R2CGLC e1*2018/858*00186*.. - incl. Coupé - mit AMG-Line Verbreiterungen - max. 4,5° Hinterachslenkung	120-270	235/50R20	A84 A91 T00 T04	A19 A57 A99 Cb2 LM4 NoP V20 S05
	120-270	245/45R20	A10 A84 T03 T99	
	120-270	255/45R20	A32 A84 T01 T05	
	120-270	265/45R20	A12 R03	
GLC-Klasse R2CGLC e1*2018/858*00186*.. - incl. Coupé	120-270	235/50R20	A91 T00 T04	A19 A57 A99 L05 NoP V20 S05
	120-270	245/45R20	A10 T03 T99	
	120-270	255/45R20	A32 T01 T05	
	120-270	265/45R20	A12 R03	
GLC-Klasse R2CGLC e1*2018/858*00186*.. - incl. Coupé - mit AMG-Line Verbreiterungen - ohne Hinterachslenkung	120-270	235/50R20	A91 T00 T04	A19 A57 A99 Cb2 L05 NoP V20 S05
	120-270	245/45R20	A10 T03 T99	
	120-270	255/45R20	A32 T01 T05	
	120-270	265/45R20	A12 R03	
S 63/65 -/AMG 221, 221AMG e1*2001/116* 0335*20-..; 0396*09-.. ab Modell 2013 (FIN: W..222...)	430-463	255/40R20	M+S T01 T97	A12 A19 A57 A99 Lim S02

§22 53330*06

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
S 63/65 AMG Coupé/Cabrio 221 e1*2001/116* 0335*23-..; 0396*12-.. (FIN: WDD217...)	430-463	255/40R20	A90 M+S	A19 A57 A99 Cbo Cpe S02
S-Klasse 220 e1*97/27*0099*..	145-368	245/35R20	K1a K2b K41 K42 K45 K56	A01 A12 A19 A61 A99 B03 NBF R21 S05
S-Klasse 222, 221 e1*2007/46*0960*..; e1*2001/116* 0335*19-.. ab Modell 2013 (FIN: W..222...)	150-345	245/40R20	A32 T95 T99	A19 A57 A99 BnK Lim NoP S05
	150-345	255/35R20	A90 T97	
	150-345	255/40R20	A12 T01 T97	
S-Klasse R2S e1*2007/46*2115*.. - max. 4,5° Hinterachslenkung	210-280	235/45R20	A10 A84 R37 T00 T96	A19 A57 A60 A99 B77 Lim LM4 NoP V20 S05
	210-280	245/40R20	A10 A84 R37 T99	
	210-330	255/40R20	A10 A84 T01 T97	
S-Klasse R2S e1*2007/46*2115*.. - ohne Hinterachslenkung	210-280	235/45R20	A10 R37 T00 T96	A19 A57 A60 A99 B77 L05 Lim NoP V20 S05
	210-280	245/40R20	A10 R37 T99	
	210-330	255/40R20	A10 T01 T97	
S-Klasse R2S e1*2007/46*2115*.. - max. 10° Hinterachslenkung	210-280	235/45R20	A10 A84 R37 T00 T96	A19 A57 A60 A99 B77 Lim LM5 NoP V20 S05
	210-280	245/40R20	A10 A84 R37 T99	
	210-330	255/40R20	A10 A84 T01 T97	
S-Klasse Coupé/Cabrio 221 e1*2001/116* 0335*23-.. (FIN: W..217...)	270-345	245/40R20	A32	A19 A57 A99 Cbo Cpe S02
	270-345	255/35R20	A32	
	270-345	255/40R20	A12	
SL 230, 231 e1*2007/46*0803*..; e1*98/14*0169*19-23 Baureihe 231 (FIN: W..231...)	225-335	255/30R20	A10 T88 T92	A19 A99 X36 S04

§22 53330*06

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst-geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%) Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):
Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

§22 53330*06

Spezielle Auflagen und Hinweise

170 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1700 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A61 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeuglänge über 5200 mm).

A84 Die Vorgaben und Hinweise des Fahrzeugherstellers bezüglich der Verwendung von Winterreifen (M+S-Profil, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Schneeketten sind zu beachten (s. Betriebsanleitung).

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

§22 53330*06

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B77 Rad nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse 1.

B92 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel an Achse 1.

BnK Die Räder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, …).

Cb1 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: VA: 8,0x19, ET38 mit 235/55R19 und HA: 9,0x19, ET20 mit 255/50R19 ww. VA: 8,5x20, ET40 mit 255/45R20 und HA: 9,5x20, ET22 mit 285/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Cb2 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern:
VA: 8,0x18, ET32,5 mit 235/60R18 und HA: 9,0x18, ET30 mit 255/55R18 ww.
VA: 8,0x19, ET32,5 mit 235/55R19 und HA: 9,0x19, ET30 mit 255/50R19 ww.
VA: 8,5x20, ET34,5 mit 255/45R20 und HA: 9,5x20, ET35,5 mit 285/40R20
(u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F38 Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F39 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

Flh Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schrägheckklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

§22 53330*06

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1v Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3i An Achse 1 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3u An Achse 1 sind die in das Radhaus hineinragenden Ausbuchtungen der Radhausinnenverkleidung im Bereich 200 mm vor Radmitte nachzuarbeiten (z.B. Erwärmen und nach außen drücken) bzw. auszuschneiden und dauerhaft zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K43 An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

§22 53330*06

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K4k An Achse 2 ist das Halteblech der Radhausinnenverkleidung oberhalb der Radhausausschnittkante vollständig anzulegen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5f An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5k An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5v An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

§22 53330*06

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K6r An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300mm vor bis 200mm nach Radmitte vollständig umzulegen.

K6v An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7i An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8b An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

§22 53330*06

K8n An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8z An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200mm vor bis 300mm hinter Radmitte um 5mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L05 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung (4WS).

L06 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit und ohne Allradlenkung (4WS).

LM4 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) zulässig an Fahrzeugen mit serienmäßiger Hinterachslenkung (4WS) mit einem Lenkwinkel von bis zu 4,5°.

LM5 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) zulässig an Fahrzeugen mit optionaler Hinterachslenkung (4WS) mit einem Lenkwinkel von bis zu 10°. (Option/Code 216)

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

MHy Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NA1 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoH Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

§22 53330*06

R21 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S06 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Som Die aufgeführte Reifengröße ist nicht zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T03 Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T04 Reifen (LI 104) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1800 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T05 Reifen (LI 105) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1850 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

§22 53330*06

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

§22 53330*06

V20 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	225/35R20	255/30R20, 265/30R20
Nr. 2	235/30R20	265/25R20, 275/25R20, 285/25R20
Nr. 3	235/35R20	265/30R20, 275/30R20
Nr. 4	235/45R20	255/40R20, 265/40R20
Nr. 5	235/50R20	255/45R20, 265/45R20, 295/40R20
Nr. 6	235/55R20	285/45R20
Nr. 7	245/30R20	275/25R20, 285/25R20, 295/25R20
Nr. 8	245/35R20	265/30R20, 275/30R20, 285/30R20, 295/30R20
Nr. 9	245/40R20	275/35R20, 285/35R20
Nr. 10	245/45R20	275/40R20, 285/40R20
Nr. 11	255/30R20	295/25R20, 305/25R20
Nr. 12	255/35R20	285/30R20, 295/30R20
Nr. 13	255/40R20	285/35R20, 295/35R20
Nr. 14	255/45R20	285/40R20
Nr. 15	255/50R20	285/45R20
Nr. 16	265/30R20	305/25R20, 325/25R20
Nr. 17	265/35R20	295/30R20, 305/30R20
Nr. 18	265/40R20	295/35R20, 305/35R20
Nr. 19	265/45R20	295/40R20
Nr. 20	265/50R20	295/45R20
Nr. 21	275/35R20	305/30R20
Nr. 22	275/40R20	305/35R20, 315/35R20
Nr. 23	275/45R20	305/40R20
Nr. 24	285/35R20	335/30R20
Nr. 25	285/40R20	325/35R20
Nr. 26	295/35R20	335/30R20, 345/30R20

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

X36 Räder nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 360 mm an Achse 1.

X77 Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.

Y63 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 344 mm an Achse 1.

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).

Z21 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 21-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z22 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 22-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

§22 53330*06

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 22. Juli 2025 in Lambsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 23 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum April 2025.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 22. Juli 2025

Pohl

00452019.DOCX

§22 53330*06